

1. Record Nr.	UNISA996309086703316
Autore	Pohl Dieter
Titolo	Die Herrschaft der Wehrmacht : Deutsche Militärbesatzung und einheimische Bevölkerung in der Sowjetunion 1941-1944 // Dieter Pohl
Pubbl/distr/stampa	Berlin ; ; Boston : , : Oldenbourg Wissenschaftsverlag, , [2012] ©2009
ISBN	1-306-79207-X 3-486-70739-6
Edizione	[2. Auflage.]
Descrizione fisica	1 online resource (409 p.)
Collana	Quellen und Darstellungen zur Zeitgeschichte ; ; 71
Disciplina	940.54217
Soggetti	World War, 1939-1945 - Soviet Union Germany Armed Forces Soviet Union
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Bibliographic Level Mode of Issuance: Monograph
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and indexes.
Nota di contenuto	Front Matter -- Einleitung -- I. Erfahrungen -- II. Planungen -- III. Militärische Besatzung -- IV. Die Bevölkerung im Westteil der Sowjetunion -- V. Wehrmacht und Zivilbevölkerung -- VI. Von der Hybris zur Ratlosigkeit: Gewalt und Besatzungspolitik in "Barbarossa" bis Frühjahr 1942 -- VII. Ernährungspolitik -- VIII. Massensterben der Kriegsgefangenen im Operationsgebiet -- IX. Mord an den Juden unter Militärhoheit 1941/42 -- X. Die Behandlung der Bevölkerung und der Kampf gegen die Partisanenbewegung ab 1942 -- XI. Zwangsarbeit von Zivilisten -- XII. Rückzug -- Schlussbetrachtung -- Back Matter
Sommario/riassunto	Wehrmacht in der NS-Diktatur Die Wehrmacht als Besatzungsmacht war im Osten Träger der nationalsozialistischen Gewaltpolitik, sie unterschied sich hierin kaum von der Zivilverwaltung. Seit dem Angriff auf die Sowjetunion war die Wehrmacht nicht allein mit dem Kampf gegen die Rote Armee beschäftigt, sondern verwaltete zugleich als Besatzungsmacht weite Teile des Landes. Dieter Pohl analysiert erstmals umfassend die Behandlung von Zivilisten und Kriegsgefangenen im rückwärtigen Operationsgebiet. Die gewalttätige Herrschaftspraxis der Wehrmacht, vor allem gegen Kriegsgefangene, Juden und andere "verdächtige" Zivilisten war bereits früh

vorgezeichnet; sie wurde von den ersten Tagen des Feldzuges an
autonom oder zusammen mit dem SS- und Polizeiapparat ausgeübt.
